

3, deren Tod zur Entsch...
Der eine Tote, ein Ritz...
Schlachtingen in die...
bei der großen Hitze durch...
elte. Ein gleichfalls...
Lehrung der Patrioten...
darauf tödlich erkannt...
worden.

Verkehr.
Heinrichs Credit...
18, mitgeteilt.) Warsch...
1435-1445, Paris 189...
-86, Ungarn ca. 22%.

Nachrichten.
Arbeitgeber der hiesigen...
ihre Betriebe wegen...
schlechter unter Fortbr...
atten, veröffentlichten...
e von heute ab wieder...
25 bis 40 Pfennig...
ste des September...
stattfinden.

Handlung vor dem...
Industrie-Spionage einer...
aus Wien...
aus der Forstwerke...
dem Täter war von der...
Höhe von 100000...
Mark in Aussicht...
wegen 3 der Angeklagte...
100 Mark Geldstrafe...
6 Monate Gefängnis...
Dalleichen Zeitung...
Metallarbeitervereins...
in den Betrieben der...
7 Metallarbeiter haben...
gesprochen. Es wurde...
zu treten.

„Deutsche Allgemeine...
ist die von der...
amerika sich dem...
Reichsregierung...
unrichtig. — Unter...
hatag...
befinden sich auch...
so umfangreiche...
Lungswesen, sowie...
ner dürften die...
des Strafrechts...
Reichstag baldigt...
in Polen, Freiherr...
Ministerium des...
— Wie das...
die Ermittlungen...
die verfrachten...
auch auf andere...
vor allem auf die...
ante-Konzern. Die...
schaft I in Berlin...
je zur Erhebung...
ein weiterer...
ist dies die...
Alliance-Blag 6...
es zu so...
Schutzpolizei die...
a Filmploch in...
eine 15 Meter...
sich. Ein Arbeiter...
tend der...
Temp“ aus...
halbverhungertes...
Basserstand...
umänen in den...
Zusammenstößen...
polnische...
schau...
Bericht über den...
erstattet.

Radiomelung hat bei...
von Angora, eine...
kommen.

ne Dabomelung aus...
Kallay Bey zum...
Nachfolger ist...
Temp“ meldet, scheinen...
einzig zu sein, wie...
verschleifen...
2 Bataillone, Frankreich...
noch das Datum für...
wird gemeldet: Der...
japanische...
sich jedem...
Beschlüssen...
anpassung...
Japan in...
anerkannt...
Dabomelung...
Verbandsrats...
ein...
außerordentlichen...
29. August nach...
Witter melden,...
für einen...
einer Sitzung...

London, 20. Aug. Das Unterhaus hat sich bis zum 18. über vertagt.
Stockholm, 19. Aug. In der heutigen Vollversammlung der Interparlamentarischen Konferenz wurde die Stellung der Interparlamentarischen Union zu den internationalen Arbeitskonventionen weiter erörtert. Die gestern eingebrachte Resolution Engbergs wurde angenommen.
Paris, 19. Aug. Der aus Paris zurückgekehrte frühere griechische Ministerpräsident Kallias ist schwer erkrankt.
Wien, 20. Aug. Der frühere Ministerpräsident Kallias ist gestorben.

Rachgeben Bayerns in der Getreidefrage.
Einer Meldung des Tageblatts aus München zufolge beabsichtigt sich heute Vormittag der bayerische Ministerrat mit dem abfälligen Bescheid der Reichsregierung in der Frage der Getreidekontrolle. Soweit sich schon jetzt übersehen lässt, wird sich Bayern der durch die Ablehnung seines Vorschlags gegebenen Sachlage fügen, umso mehr als auch die Münchener Handelskammer von jedem Versuch zu einer einseitigen Wiedereröffnung der Getreidekontrolle abgeraten hat.

Der Reichswirtschaftsrat zu den Verbrauchsteuern.
Berlin, 19. Aug. Der Reparationsausschuss des vorläufigen Reichswirtschaftsrats nahm gestern den Bericht des Ausschusses über die Erhöhung einzelner Verbrauchsteuern entgegen. Entsprechend der Regierungsvorlage wurde der Verbrauchsteuer, der Zinssteuer, der Steuer der Mineralöl- und 51 der Vorlage, der Biersteuer, und der Mineralölsteuer zugestimmt. Die Tabaksteuervorlage wurde als Ganzes abgelehnt. Bezüglich der Steuerfrage im einzelnen wurde der Ausschuss folgende Beschlüsse: Zigaretten und Zigarren sind bereits so stark belastet, dass eine weitere Erhöhung der Steuerfrage nicht mehr ratsam erscheint. Mit der Einführung einer neuen Steuerstufe für feingeschnittene Tabak, der Erhöhung der Steuerfrage für Pfeifen tabak, z. B. Steuerstufe 1 auf 8 Mark pro Kilo, in Steuerstufe 10 auf 30 Mark pro Kilo mit den von der Regierung vorgeschlagenen Sätzen für Zigaretten und Schnupftabak erklärte der Reparationsausschuss den Bericht des Ausschusses über die Abänderung des Kohlenpreises. Er erteilte der Regierungsvorlage grundsätzlich seine Zustimmung. Wegen der Ermächtigung des Finanzmin-

isters zur Ermächtigung des Steuerfahes sprach man sich einmütig aus und beschloß folgende Fassung: Der Reichsminister der Finanzen ist ermächtigt und auf gemeinsames Verlangen des Reichshofrats und des Reichsrats nach Anhören des Reichswirtschaftsrates verpflichtet, den Satz zu ermäßigen oder nach seiner Ermächtigung wieder bis auf 30 Proz. zu erhöhen.
Protst gegen die Uebergabe der Eisenbahnen im Danziger Gebiet an Polen.

Danzig, 19. Aug. Der Landesverband der deutschen nationalen Volkspartei protestierte gegen die vom Oberkommissar gesprochene Entscheidung, betr. die Uebergabe der Eisenbahn- und Verkehrswege im Gebiet der freien Stadt Danzig an Polen, als gegen eine gröbliche Verletzung der Danziger-Polnischen Konvention. Die Uebergabe der Verwaltung an die gänzlich unerprobte polnische Eisenbahnverwaltung würde eine schwere Schädigung Danzigs bedeuten. Der Senat müsse beim Vorkerbund gegen die in der Entscheidung des Oberkommissars liegende Vergeßung Einspruch erheben.

Die Hilfsaktion für Rußland.
Kopenhagen, 19. Aug. Die Regierung hat beschlossen, aus den Mitteln zur Abhilfe der Not in den vom Krieg verwüsteten Ländern dem Ministerium des Auswärtigen für die Hilfsaktion in Rußland eine Summe zur Verfügung zu stellen. Zweck der Hilfsaktion ist, in Petersburg eine Kinderkrippe einzurichten, die soweit möglich unter der Leitung der Personen stehen soll, die seinerzeit an den gleichen, von dänischer Seite aus geführten Arbeiten beteiligt waren. Das Ministerium des Auswärtigen hält es für richtig, die Hilfsaktion in die Maßnahmen des schon bestehenden gemeinsamen Hilfskomitees für durch den Krieg verwüstete Länder einzubringen. Es wird beabsichtigt, die Arbeiten in Petersburg in den ersten Septembertagen zu beginnen. Sie werden von Frau Kammerherrin Sarah Scavenius und Kapitän Bremer geleitet.

Deutsche Pressevertreter gehen nach Oesterreich.
Wien, 19. Aug. Die Wiener Journalistenorganisation, sowie die Vereinigung der Berichterstatter der reichsdeutschen Presse in Wien veranstaltet in der Zeit vom 6. bis 21. Sept. eine Studienreise reichsdeutscher Pressevertreter durch Oesterreich, um den Schriftleitern der reichsdeutschen Presse Gelegenheit zu geben, die Verhältnisse in Oesterreich durch eigenen

Augenzeugen kennen zu lernen und eine unmittelbare Fühlung zwischen ihnen und den österreichischen Kollegen herzustellen. Die Vertreter der reichsdeutschen Presse werden auf diese Weise auch die Wiener Presse besuchen. Gelegentlich des Wiener Aufenthaltes werden auch gemeinsame Beratungen der reichsdeutschen und der österreichischen Journalisten über Berufs- und Pressefragen stattfinden. Es haben bereits mehr als reichsdeutsche Blätter aller Parteilichungen ihre Teilnahme zugesagt.

Sonntagsplauderei.
Korn und Mehl sind wieder frei. — Endlich frei nach Jahren. — Und die Bäcker sind erlöst. — Nun von viel Gefahren. — Darfen jetzt auch Kleingebäd. — Wieder frei verkaufen. — Baden Baden, Breheln jetzt wiederum in Dausen. — Nicht mehr wird das Brot gestreckt. — Mit verdächtigem Stoffen; Wieder zu erholen sich. — Darf der Wagen hoffen! — Alles das war gut und schön. — Gätten nicht die Preise sich. — Jäh erhöht abfäenlich. — Der erlebte Regen kam, — Heudete die Erde. — Und half ab manch arger Not, — Sorge und Beschwerde. — Wächt dem Feld des Himmels Rog. — So viel Segen leihen. — Daß die Spätkartoffeln doch. — Reichlich noch gedeihen. — Wie zurzeit wird spekuliert. — Läßt sich kaum beschreiben! — An der Börse herrscht zumal. — Treibt ein wildes Treiben. — Wierlich ist diese Sucht! — Vorsicht! Weg die Hände! — Arbeit, nicht waghalsig Spiel. — Unser Schicksal wende! — Also vor den Böller. — b u n d. — Hat noch schweren Krisen. — In Paris der Höhe Rat. — Schlesens Los verwiesen. — Zwar hat dieser Köllerbund. — Oft schon feht entschieden. — Doch vertraun wir, daß er nun. — Fördern wird den Frieden. — Wdn.

Schne, sowie alle anderen Lederwaren, färd man wie neu mit Braunschem Wilbra. Wllh. Brauns, G. m. b. H., Quodlinburg. Verf. Sie Gratisbrosch. Nr. Z.

Rausch **Prinzessinnen**
Herrn...
jeden...
jeden...
jeden...

Wassermangel bei der Schwarzwald-wasserversorgungsgruppe.
Nachdem der Wassermangel bei der Schwarzwaldwasserversorgungsgruppe behoben ist, werden die vom Oberamt Calw am 4. August ds. Js. angeordneten Maßnahmen wieder aufgehoben.
Calw, den 18. August 1921.
Oberamt: C 55.

Arbeits-Vergebung.
Zu einem größeren Wohnhausneubau für Herrn G. Keller in Neuenbürg sind die Grab-, Betonier- u. Maurerarbeiten, die Zimmerarbeiten, die Flaschner- und Dachdeckerarbeiten in Afford zu vergeben.
Zeichnungen, Arbeitsbeschriebe und Bedingungen liegen in meinem Büro in Neuenbürg vom 19. bis einschließlich 23. ds. Mts., während den üblichen Bürozeiten zur güt. Einsichtnahme auf und wollen Offerten verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen zum 23. ds. Mts., abends, ebendasselbst abgegeben werden.
Neuenbürg, den 18. Aug. 1921.
J. A.: Die Bauleitung:
Albert Bürtke, Bauwerkmeister.
Neuenbürg.
Empfehle von Montag früh ab in nur guten Qualitäten:

Spezial-Weißmehl 0, prima Backmehl, prima Weizenfuttermehl, feine Weizenkleien, ganzes und feingemahltes Weiskorn,
sowie
neue Fäcke
zu äußerst billigem Preise im Groß- und Kleinverkauf.
Karl Scholl, Telefon 117.

Vieh-Verkauf.
Habe am
Sonntag, den 21. und Montag, den 22. ds. Mts.
einen großen Transport
junger Fälvberkühe, trächtiger Fälvinnen und junger Schaffkühe
in meiner Stallung
in Brötzingen, Weßliche 368,
zum Verkauf stehen, wozu Liebhaber freumblichst einladet
Viktor Neckarsulmer.

Wein-Angebot.
Ich offeriere, demnächst bei kühler Witterung eintreffend, herrührend aus einem Gelegenheitskauf direkt vom Produzenten
1 Wagon Dürkheimer Rotwein
in Posten von 300 Liter ab direkt ab Wagon Bahnhof Neuenbürg, bei kleineren Mengen ab meiner Kellerei zu staunend billigem Preise.
Proben stehen zu Diensten.
Es empfiehlt sich, von dieser günstigen Gelegenheit ausgiebigen Gebrauch zu machen
Georg Schande, Wein-Handlung, Neuenbürg,
Fernsprecher Nr. 100.

Einladung!
Am Sonntag, den 21. ds. Mts. befinde ich mich mit meiner
Schiffschaukel
in Engelsbrand und lade alle meine Freunde und Gönner von der Umgegend hierzu höflichst ein und bitte um gütige Unterstützung.
Der Besitzer: **G. Volz, Dillstein.**
Achtung! Achtung!
Erstklassige Milchzentrifugen,
bis jetzt unübertroffen in Güte und Leistung, vermittelt wieder
G. Wolfinger, Ottenhausen.

Hemdenflanelle, gestreift u. karriert, wollweisse Flanelle u. Schirting für Frauenhemden usw., Bettbezüge in Kattun, Kölsch u. Damast, Kleiderzunge, Schürzenzeuge, Ia. Reffel, empfehle zu ganz vorteilhaften Preisen.
Heinrich Kirn, Pforzheim, Neuenbürg-straße 20, part. Rein Laden.

Forstamt Neuenbürg.
Beig-Holz-Verkauf.
Am Samstag, den 27. August 1921, vormittags 10 Uhr, in **Deunach** Gasthaus zum „Hirsch“ aus Staatswald Buchel, Sandplatte, Leimenloch, Kieselrain und Köhlerhütte 12 Km. Buchenspälter und 61 Km. Buchen-Andrach, 139 Km. Nadelholzandrach und 12 Km. tannene Brennrinde, Losverzechnisse von der Forstdirektion.
Erstklass. Instrumente.
Musikhaus
„Katterer“
Pforzheim
in der Altstadt, Oestliche 56.
Reparatur-Werkstätte im Hause.
Ankauf und Umtausch alter Instrumente.
Bestellungen auf
Stempel
jeder Art nimmt entgegen
G. Meckische Buchdruckerel, Inh. D. Strom.

Dr. Böcker verreist.
Schwarzweil karrierten Kleiderstoff,
100 breit. N. 18.—
Bettkattun, 130 breit N. 27.,
Schürzenstoff,
120 breit. N. 18.—24.—
Zephyr für Herrenhemden,
N. 18.— empfiehlt
Restehaus Lammstr. 4, Pforzheim.
Tuffschwemmsteine
Warte S. R. B. — D. R. P. a.
fein Schlackenrein, hervorragender Baustein für Innen- und Außenwände, Ersatz für Bad- und rhein. Schwemmsteine, Ia. Qualität, wetterbeständig, nagelbar, schlechter Wärme- und Schalleiter empfohlen
Südd. Anstalt-Werke Hia & Co., Pforzheim,
Fernsprecher 3465.
Fabrik und Lager Pfrondorf, Station Emmingen,
Telefon Nr. 61 Ragold. O.A. Ragold.



Kriegsnotgeld.

Das von der Amtsförperschaft Neuenbürg ausgegebene

Kriegsnotgeld (20 und 50 Pfg.-Stücke)

wird aus dem öffentlichen Verkehr gezogen und von der Oberamtspflege Neuenbürg eingelöst. Letzter Einlösungstermin **30. September 1921**. Nach dieser Zeit erfolgt keine Einlösung des Notgeldes mehr.

Neuenbürg, den 9. Juli 1921.

Oberamt:
Wagner.

Amtsförperschaft Neuenbürg.

Schotterbefuhr auf Bezirksstraßen.

Die Anfuhr des Schotterbedarfs auf die Bezirksstraßen von den nächstgelegenen Bahnhaltungen aus soll im Submissionswege vergeben werden.

Die Bedingungen können auf der Amtspflege-Kanzlei während der üblichen Kanzleistunden eingesehen werden.

Schriftliche Angebote auf die hienach verzeichneten Lose wollen mit entsprechender Kassafrist versehen und verschlossen bis längstens

den 25. August 1921, abends 6 Uhr,

auf der Amtspflege-Kanzlei abgegeben werden.

Die Vergabung erstreckt sich auf folgende Straßenstrecken und Lose:

Strasse	Markung	Bedarf Waggons	ab Station	Lose Nr.
Neuenbürg—Langenalb (bis zur Landesgrenze)	Neuenbürg	4	Neuenbürg	1
	Arnbach	120	"	2
	Schwann	14	"	3
Schwann—Herrenalb (von der Schwanner Warte an)	Conweiler	2	"	4
	Schwann	1	Neuenbürg oder Rotenbach	5
	Conweiler	2	"	6
	Feldrennach	3	"	7
Schwann—Dennach	Neufah	3	Herrenalb	8
	Rotenfol	1	"	9
	Schwann	10	Rotenbach	10
Schwann—Feldrennach	Dennach	2	"	11
	Feldrennach	1	Neuenbürg	12
	Herrenalb	1	Herrenalb	13
Neuenbürg—Weiler und Arnbach—Niebelsbach (von der Ziegelhütte an)	Herrenalb	4	"	14
	Arnbach	2	Neuenbürg	15
	b) nach Ottenhausen	2	"	16
	c) Arnbach—Niebelsbach	1/2	Neuenbürg oder Ottenhausen	17
Schwann—Ellmendingen	Ottenhausen		"	
	a) von Kreuzstraße	1	Ottenhausen	18
	Schwann—Ellmendingen bis zum Ort	1	"	19
	b) gegen Weiler	1	"	20
	c) Arnbach—Niebelsbach	1/2	Neuenbürg oder Ottenhausen	21
Neuenbürg—Grafenhausen (von der Metzger Straße an)	Schwann	1	Neuenbürg	22
	Ottenhausen		"	
	von Schwanner Grenze bis 200 m über die Kreuzstraße Neuenbürg—Weiler	1	Ottenhausen	23
Neuenbürg—Birkenfeld—Dietlingen (vom Riegertswagen an)	Unterniebelsbach nach Ellmendingen	1	Ellmendingen	23
	Grafenhausen vom Riegertswagen bis Grafenhausen	1	Neuenbürg	24
	a) vom Waldbende bis Sträßle	1	Birkenfeld	25
	b) Sträßle	2	"	26
Riegertswagen—Ziegelhütte Neuenbürg—Liebenzell	c) Sträßle bis Regelbaumweg	2	"	27
	d) Regelbaumweg	1	"	28
	Grafenhausen	1	Neuenbürg	29
	Neuenbürg	20	"	30
Neuenbürg—Liebenzell	Waldbrennach (von Neuenbürg)	6	"	31
	Langenbrand (von Waldbrennach)	5	Höfen	32
	Schönbach	6	"	33
Neuenbürg—Unterreichenbach	a) von Langenbrand	1	"	34
	b) nach Schwarzenberg	2	Unterreichenbach	35
	Oberlangenhardt	6	Liebenzell	36
	Unterlangenhardt	2	"	37
Calmbach—Wärsbach	Birkenfeld	4	Neuenbürg	38
	Engelsbrunn		"	
	a) gegen Birkenfeld	7	"	39
	b) gegen Grunbach	1	Unterreichenbach	40
	Salmbach	1	"	41
Höfen—Langenbrand	Grunbach		"	
	a) von Engelsbrunn	3	"	42
Feldrennach—Langenalb	b) nach Unterreichenbach	1	"	43
	Calmbach	12	Calmbach	44
Den 13. August 1921.	Wärsbach	6	"	45
	Höfen	10	Höfen	46
	Langenbrand	10	"	47
	Feldrennach	1	Ittersbach	48

Oberamtspflege: Käbler.

Neuenbürg. Schlagraum-Verkauf. am Montag, den 22. ds. Mts., abends 1/8 Uhr, auf dem Rathaus: 7 Lose aus Mkt. 6 beim Marktplatz.

Verlaufen

hat sich ein gelber Schnauzer, auf den Namen Max hörend, seit Donnerstag, gegen Belohnung abzugeben bei Karl Schöthalter z. Bären.

Wer sparen muss mit seinen Kohlern lässt sich Persil zur Wäsche holen!



Geringer Kohlenverbrauch, da nur einmaliges viertelstündiges Kochen. Größte Waschwirkung, die Wäsche wird blütenweiß, frisch und duftig wie auf dem Rasen gebleicht.

PERSIL

Ist das beste selbstfällige Waschmittel

Überall erhältlich nur in Original-Packung, niemals lose.

Alleinige Hersteller: Henkel & Cie., Düsseldorf.

Ihre Vermählung zeigen an

Adolf Amann, Dentist
und Frau Julie, geb. Kuhn

Schömburg Saulgau

16. August 1921.

Neuenbürg, den 18. August 1921.

Todes-Anzeige.

Tiefbetruibt geben wir Verwandten und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unsere liebe Mutter, unsere gute Schwester, Schwägerin und Tante

Margarete Wilhelm

geb. Burghard,

im Alter von beinahe 77 Jahren unerwartet rasch sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Um stille Teilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen:

Herrmann Burghard, Altensteig, und Frau

Karl Wilhelm, Pforzheim, und Frau Helene, geb. Kern,

August Wilhelm, Pforzheim, und Frau Helene, geb. Kern,

Luise Wilhelm.

Beerdigung: Sonntag nachmittag 3 Uhr.

Unterniebelsbach, den 18. August 1921.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß uns unsere liebe Mutter, Schwester und Schwägerin

Ernstine Koller,

geb. Hermann,

durch einen Hirnschlag im Alter von 51 Jahren unerwartet schnell durch den Tod entrißen wurde.

In tiefer Trauer:

Wilhelm Koller, Amtsdienier, und Kinder.

Die Beerdigung findet am Sonntag nachmittag um 3 Uhr statt.

Letzte amtliche Kurse (ohne Gewähr)

mitgeteilt von der

Direction der Disconto-Gesellschaft

Zweigschle Württemberg

letzter Stadt u. Federer Aktien-Gesellschaft Filiale Württemberg.

5% Deutsche Reichsanleihe 77.35 Disk.-Kontomut. Antelle 266.25

4% Württ. Staatsanleihe 71.— Württ. Vereinsbank 169.50

4% Pfälzer Staatsanleihe 86.— Bad. Anilin- u. Sodafabrik 500.—

4% Württembergische Hypothekendarl. 96.— Bad. Anilin- u. Sodafabrik 500.—

4% Stuttgarter Staatsanleihe 91.— Daimler Motoren 257.75

3 1/2% verb. Obl. 80.— Deutsche-Luzemb. Bergw. 482.—

4% Württ. Creditverein Obl. 89.— G. D. Wagner 405.—

4 1/2% Württ. Hypothekendarl. Obl. 99.— Maschinenfabrik Esslingen 482.—

4 1/2% Württ. Hypothekendarl. Obl. 100.— Maschinenfabrik Esslingen 474.—

Kunstblätter, gerahmte Bilder. Kunstblätter, gerahmte Bilder. Kunstblätter, gerahmte Bilder. Kunstblätter, gerahmte Bilder. Kunstblätter, gerahmte Bilder.

Liederkranz Neuenbürg Sängervereinigung heute Abend 1/8 9 Uhr Total.

Pfannkuch & Co. Neue Eingänge von Cigarren, Cigaretten, Tabake und Tabakspfeifen.

Phankos-Spezial-Zigarre. Besonders empfehlenswert. Phankos-Spezial-Zigarre. Besonders empfehlenswert.

Phankos-Spezial-Zigarre. Besonders empfehlenswert. Phankos-Spezial-Zigarre. Besonders empfehlenswert.

Pfannkuch & Co. G. m. b. H. Pfannkuch & Co. G. m. b. H.

Lehrlinge. Können in eine erstklassige Maschinenfabrik eintreten. Können in eine erstklassige Maschinenfabrik eintreten.

Wildschweine. hat zu verkaufen. Wildschweine. hat zu verkaufen.

Gottesdienste in Neuenbürg. Sonntag, den 21. August 1921. Gottesdienste in Neuenbürg. Sonntag, den 21. August 1921.

Katholisch Gottesdienste in Neuenbürg. Sonntag, 21. August 1921. Katholisch Gottesdienste in Neuenbürg. Sonntag, 21. August 1921.

Meth. disten-Gemeinde. Unt. Gartenstraße Nr. 67. Meth. disten-Gemeinde. Unt. Gartenstraße Nr. 67.

Sonntag, den 21. August 1921. Sonntag, den 21. August 1921.

Zweit Blatt

Nr. 191.

Eintrag, 19. August 1921. Eintrag, 19. August 1921. Eintrag, 19. August 1921. Eintrag, 19. August 1921.